

Streptokokken

Zu den Streptokokken gehören sowohl krankmachende als auch nicht krankmachende Keime.

Zu den Krankheit verursachenden Streptokokken gehören einige Mastitis-Erreger. Zum Beispiel *Sc. agalactiae*, *Sc. dysgalactiae* und *Sc. uberis*.

Zu den medizinisch als harmlos zu beurteilenden Streptokokken gehört *Sc. lactis*. Dieser Keim kann bei der Produktion von Käse eingesetzt werden.

Zur Gattung der Streptokokken gehören zahlreiche Arten.

Diese hat man in serologische Gruppen eingeteilt.

Die nach der Bakteriologin Rebecca C.L. Lancefield benannte Einteilung in die Gruppen erfolgt nach Oberflächenantigenen.

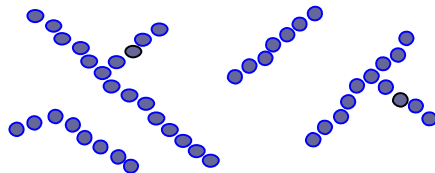
Die Gruppen bezeichnet man als ScA, ScB, ScC, ScD, ScE, ScF usw.

Streptokokken gehören zu den Kugelbakterien (Kokken).

Ein einzelnes dieser Kugelbakterien hat einen Durchmesser von 0,6 bis 1,2 µm (Tausendstel Millimeter).

Sehen kann man solche Bakterien daher nur mit Hilfe eines Mikroskops bei etwa 1000facher Vergrößerung.

Wenn Streptokokken sich zwecks Vermehrung teilen, tun sie dies nur in eine Richtung. Dadurch bilden sich Ketten von Bakterien, die man bei der Mikroskopie eines Ausstrichpräparates erkennen kann. (Strept: Aus dem Griechischen stammender Wortteil mit der Bedeutung gewunden, geflochten.)



Die Streptokokken gehören zu den so genannten grampositiven Bakterien.

Dies ist bei der Auswahl des für die Behandlung einer Streptokokken-Infektion einzusetzenden Antibiotikums zu beachten.

Milchtierherden-Betreuungs- und Forschungsgesellschaft mbH (MBFG)
An der Feldmark 16
31515 Wunstorf

Tel.: 0 50 31 / 96 90 94
eMail: info@mbfg-wunstorf.de

Fax: 0 50 31 / 96 90 95
Internet: www.mbf-g-wunstorf.de